

Presseinformation

Sanner erweitert Produktion in Ungarn

Investitionen in nachhaltiges, zukunftsorientiertes Wachstum

Bensheim/Deutschland, Budapest/Ungarn, 28. August 2018 – Die [Sanner GmbH](#) baut ihre Produktionsaktivitäten in Ungarn konsequent weiter aus. Durch die Aufrüstung und Optimierung des Maschinenparks entstehen Kapazitäten für neue Produkte und zusätzliche Arbeitsplätze. Für die Sanner Gruppe ist dies ein wichtiger Schritt in der Verzahnung und Positionierung der europäischen Standorte.

Bei Sanner Hungária Kft stehen die Zeichen auf Wachstum: In den vergangenen Monaten wurden die technischen Voraussetzungen für eine Erweiterung der Fertigung geschaffen. Dazu hat Sanner die bestehenden Kapazitäten sukzessive optimiert. In Kürze werden weitere Spritzgusskapazitäten für neue Produkte zur Verfügung stehen. So ist geplant, zukünftig auch die Trockenmittelkapseln AdCap® an beiden Standorten in Bensheim und Budapest herzustellen. Darüber hinaus trägt der Ausbau der automatisierten, kameragestützten Endkontrolle zu einer Effizienzsteigerung im Qualitätsmanagement bei. „All diese Schritte stärken die Position des Standorts Ungarn innerhalb der Sanner Gruppe“, erläutert Volker Pfitzenreiter, Produktionsleiter Europa bei Sanner.

Enge Verzahnung der europäischen Standorte

1995 in Budapest gegründet, hat sich Sanner Hungária Kft zum zweiten, gleichermaßen qualifizierten europäischen Produktionsstandort der Sanner Gruppe entwickelt. Die GMP-konforme, SAP-gesteuerte Fertigung ist ISO 9001 und ISO 15378 zertifiziert und verfügt über ein BRC-Zertifikat. Die enge Verzahnung mit der Fertigung am Hauptsitz in Bensheim hinsichtlich Technik, Produktionsplanung und Optimierungsprozessen zahlt sich für die gesamte Sanner Gruppe aus: In Ungarn entsteht jährlich ein Produktionsvolumen von rund fünf Millionen Euro, von denen zwei Drittel ins europäische Ausland exportiert werden.

Teamwork als Schlüssel zum Erfolg

Damit Kunden stets Verpackungslösungen in der gewohnten Sanner-Qualität erhalten, setzt das Team von Sanner Ungarn nicht nur auf die standortübergreifende Zusammenarbeit. Auch im eigenen Werk steht die enge Kooperation der verschiedenen Bereiche im Vordergrund, wie etwa beim täglichen Shopfloor-Management-Treffen. „Dabei ist eine positive Fehlerkultur und die aktive Einbindung aller Beteiligten in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess unentbehrlich“, betont Pfitzenreiter. „Nur gemeinsam als Team können wir unsere Wachstumsziele erreichen und die Standorterweiterung in einem positiven Arbeitsklima voranbringen. Aufgrund der erheblichen Umstrukturierungen und Verbesserungsprozesse suchen wir zudem neue Mitarbeiter, die ein Teil des Sanner-Teams in Budapest werden möchten.“

Bilder und Bildunterschriften

- Sanner_Hungaria_1.jpg:
Die Sanner Gruppe baut ihre Aktivitäten in Ungarn konsequent weiter aus.
- Sanner_Hungaria_2.jpg:
Durch die Optimierung der Produktion entstehen Kapazitäten für neue Produkte.
- Sanner_Hungaria_3.jpg:
Die Fertigung in Budapest ist GMP-konform, SAP-gesteuert und zertifiziert nach ISO 9001 und 15378.

Kurzportrait Sanner

Die [Sanner GmbH](http://www.sanner-group.com) mit Sitz im südhessischen Bensheim ist ein 1894 gegründetes Familienunternehmen in mittlerweile vierter Generation. Sanner entwickelt und produziert hochwertige Kunststoffverpackungen und Komponenten für Pharma, Medizintechnik, Diagnostik und Healthcareprodukte. Der Verpackungshersteller ist Weltmarktführer für Trockenmittelverschlüsse und Brausetablettenverpackungen. Jahr für Jahr entstehen so über zwei Milliarden Kunststoffteile – ob für Standard- oder kundenindividuelle Verpackungslösungen. Heute erwirtschaften rund 550 Mitarbeiter in Deutschland, China, Indonesien, Indien, Ungarn, Frankreich und den USA einen Umsatz von 75,4 Millionen Euro (2017). Mehr über Sanner erfahren Sie im Internet unter www.sanner-group.com.



Pressekontakt

Commha Consulting GmbH & Co. KG

Annette Crowther

Poststraße 48

69115 Heidelberg

Tel. +49 (0)6221 18779-27

Mail sanner@commhaconsulting.com